

*Heilpraktiker Michael  
Hoffmann*

# *Rheuma*

*Die blaue Krankheit*



Verlag des Instituts Drachenhaus  
© 2017 Babenhausen, Süd-Hessen  
2. Auflage 2017

# Vorwort zur 2. Auflage 2017

**Damals ...**

**Es war einmal ...**

So fangen alle Märchen an, auch die Geschichte dieses Buches und doch, es ist kein Märchen. Es ist eine wahre Geschichte, die Geschichte aus einer Heilpraktikerpraxis, meiner eigenen Praxis. Ein Heilpraktiker spezialisiert sich nicht wie ein Arzt. Es gibt keine Heilpraktiker für das Innere, die Gelenke oder die Haut. Denn ein guter Heilpraktiker behandelt immer einen ganzen Menschen, nie ein Symptom, eine Schublade. Wenn ich jetzt hier in der männlichen Form schreibe, so ist dies keine Minderwürdigung weiblicher Kolleginnen oder Patientinnen, sondern dient einfach dem Erhalt der Lesbarkeit des Textes. Ganz abgesehen davon, dass Heilpraktikerinnen in der Regel anders arbeiten, als ihre männlichen Pendants.

Auch ich habe meine Patienten ganzheitlich behandelt. Bei mir kam nicht „die Galle aus der Hauptstraße“ in die Praxis, sondern „Herr Georg Meier, 53“. Ich habe mich auch nicht von mir aus auf bestimmte Krankheitsbereiche spezialisiert, ich WURDE spezialisiert – von den Patienten. Das heißt jedoch nicht, dass ich nur die sich herauskristallisierenden Hauptbereiche **Bewegungsapparat**, **Haut** und **Immunsystem** behandelt hätte, auch jede andere, dem Heilpraktiker zur Behandlung gestattete Erkrankung durfte auftreten, aber gerade im Bereich Bewegungsapparat hatte ich besonders viele Patienten. Auch das ist ein Grund dafür, warum dieses Buch entstanden ist, weil – damals wie heute – die Schulmedizin meiner Meinung nach die sogenannten „Rheuma-Patienten“ immer noch falsch behandelt und dank dieser

Fehlbehandlung hochgradig teure = gewinnbringende Dauerpatienten erschafft.

Im Gegensatz zu vielen Kollegen habe ich mich nicht der Irisdiagnostik, asiatischen Heilweisen oder exotischen Untersuchungsmethoden und Behandlungen zugewandt, sondern habe die alte, europäische Medizin in meiner Praxis angewendet.

*„Vor lauter ‚Tradition chinesischer Medizin‘  
(TCM), Ayurveda, Akupunktur und anderen  
asiatischen Heilmethoden haben wir ganz vergessen,  
dass wir auch eine ‚Traditionelle Europäische  
Medizin‘ haben. Ich habe den Begriff der ‚TEM‘  
dafür geprägt.“*

Das war ein Satz, den ich schon damals verwendet habe und hinter dem ich heute noch stehe. Das bedeutet nicht, dass ich nicht über andere alternative Heilweisen, zum Teil sehr genau, Bescheid wüsste, wohl aber, dass ich sie nicht angewendet habe.

Dieses Buch, wie auch die gesamte Reihe „Medizin Kontrovers“ ist in der ersten Auflage in den Jahren 1999-2001 entstanden – 10 Jahre nachdem ich meine ersten Patienten offiziell behandeln durfte. Behandlungen von bis dato rund 1600 Patienten sind in meine Erfahrung damals eingeflossen.

Seitdem war ich weiterhin behandelnd aktiv, die medizinischen Erkenntnisse haben sich erweitert – ob sie sich verbessert haben, bleibt dahingestellt. Der alte Satz,

die wissenschaftlichen Erkenntnisse von heute sind die Irrtümer von morgen

ist aber in dieser ganzen Zeit nicht ungültig geworden.

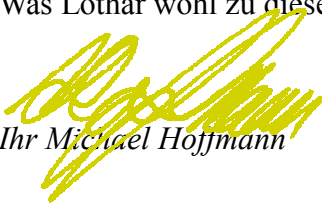
Neue Medikamente wurden erfunden, teilweise kosten die Spritzen eintausend Euro und mehr – PRO STÜCK! ... Erinnere ich mich falsch, oder habe ich da mal was von einem sehr einträglichen Geschäft geschrieben? Für zwei solcher Spritzen sind die allermeisten meiner Patienten bereits genesen.

Mein gesammeltes Wissen aus dieser Zeit mit bis heute knapp 2000 Patienten ist in diesem Buch zusammengeflossen.

Die Bücher damals habe ich, selbst an der Druckmaschine stehend, gedruckt, wir haben sie selbst gebunden, geschnitten, verpackt und verschickt – zum Teil auch an den Buchhandel, überwiegend aber an den Endkunden direkt.

Mittlerweile hat sich so gut wie alles geändert, auch dieses Buch kommt neben der Druck- auch als elektronische Variante auf den Markt, gedruckt wird nicht mehr auf einer tonnenschweren Heidelberger Druckmaschine, sondern digital und in kleiner Auflage – on demand.

Was Lothar wohl zu diesen Änderungen gesagt hätte?



*Ihr Michael Hoffmann*